

5.7 Aktualisierungsdienst

5.7.1 Modulares Werkzeugsystem MultiTool für das Handwerk

Jetzt bietet Leitz für die Holzfensterfertigung im Handwerk mit dem modular zusammensetzbaren Werkzeugsystem MultiTool eine flexible, wirtschaftliche und zukunftssichere Fertigungslösung. Die einzelnen Werkzeugelemente von MultiTool können wie in einem Baukasten flexibel miteinander kombiniert werden, um das hochwertige Fenstersystem ClimaTrend zu fertigen. Das speziell für die Produktionsbedingungen von Tischlern, Schreibern sowie kleinen und mittleren Betrieben konstruierte Werkzeugsystem MultiTool ermöglicht effiziente Produktionsprozesse trotz geringer Losgrößen und lässt sich auf allen herkömmlichen Tischfräs- und Zapfenschneidmaschinen einsetzen. Die einheitlichen ProfilCut- und Wendepplatten-Spannsysteme garantieren einfaches und sicheres Handling, beste Oberflächenqualität und wirtschaftlichen Schneideneinsatz. Die Anschaffungskosten liegen unter 10.000 Euro.

Basissystem ist eine Holzdicke von 78 mm (IV 78), die für Glasdicken bis zu 40 mm geeignet ist. Das modular aufgebaute Werkzeugsystem MultiTool lässt auch die Fertigung des modernen Holzfenstersystems IV 90 mit Glasdicken bis zu 52 mm zu. Gleiche Schlitz- und Zapfenteilung im Flügel- und Blendrahmen ermöglichen einen einfachen Elementbau. Neben der standardmäßigen Ausführung mit Clips-Vorsatz-Wetterschutzschiene, ist für historische Altbauten auch eine schienenlose Variante möglich. Mit Ergänzungen ist auch die Fertigung zweier Holz-Alu-Varianten sowie der zugehörigen Rundbogen-Elemente gegeben.

Wie bei Werkzeugausrüstungen für Winkelanlagen und Bearbeitungszentren ist RipTec bei MultiTool in der Querholzbearbeitung integriert, so dass stirnseitige Ausrisse beim Fräsen vermieden werden und sich die Prozesssicherheit erhöht. Durch das eingebrachte Riffelprofil wird zum einen die Maßhaltigkeit der Hirnholzfläche verbessert, zum anderen werden kleine „Leimtaschen“ gebildet, die wie eine „Dichtlippe“ wirken. Dadurch erhöhen sich die Fugendichtigkeit und die Festigkeit der Eckverbindung. Zusätzlich verlängert RipTec die Werkzeugstandzeiten gegenüber der Standardausführung um 20 bis 30 %.

Beim Bauteil Fenster geht es heute nicht mehr nur um konstruktive Details. Vielmehr zählen internationale Prüfungen und Anforderungen, denen ein Fenster für einen bestimmten Einsatzzweck entsprechen muss. In der DIN EN 1435-1 sind diese Prüfungen verbindlich definiert. Um die Anforderungen an die jeweiligen Leitz-Fenstersysteme wie ClimaTrend (Deutschland), ESThermo (Spanien), VisioneClima (Italien) und Ideal Standard (Frankreich) als nationale Standardfensterprogramme umsetzen zu können, werden die passenden Werkzeuge benötigt. Für das Handwerk leistet das jetzt das Werkzeugsystem MultiTool in Kombination mit dem Fenstersystem ClimaTrend. Aber auch die nachschärfbaren Konstant-Werkzeugsysteme ProFix und ProFix C und die Wechselmesser-Systemen ProfilCut C und ProfilCut Plus ermöglichen wirtschaftliche Lösungen. Alle Leitz-Standardfensterprogramme entsprechen den Vorgaben der CE-Prüfung und CE-Kennzeichnung.



Bild 5.88:
**Modulares Holzfenster-
Werkzeugsystem MultiTool**
(Quelle: Leitz GmbH & Co. KG, Oberkochen)



Bild 5.89:
**Schlitz-Zapfenprofil
gefräst mit ProfilCut und RipTec**
(Quelle: Leitz GmbH & Co. KG, Oberkochen)



Bild 5.90:
**ClimaTrend-Fenstersystem mit
zusätzlicher Dichtung im Flügel-
überschlag und mit Vorsatzschiene**
(Quelle: Leitz GmbH & Co. KG, Oberkochen)